

Grußwort

des Regierenden Bürgermeisters von Berlin, Michael Müller,
zum Berliner Festival der Religionen am 15./16. Juli 2017
in der Werkstatt der Kulturen

Liebe Festivalbesucherinnen,
liebe Festivalbesucher,

nach dem großen Erfolg in London etabliert sich das Festival der Religionen mehr und mehr auch in Berlin. Dazu gratuliere ich allen Beteiligten sehr herzlich, besonders den Organisatoren und all jenen, die die Festivaltage mit ihren Darbietungen, mit ihrer Hilfe und Unterstützung begleiten.



© Senatskanzlei/Martin Becker

Das Festival in der Werkstatt der Kulturen setzt ein wichtiges Zeichen. In einer Zeit, in der rechtspopulistische Kräfte mit Hass und Vorurteilen die Gesellschaft spalten wollen und Extremisten Religion für die Legitimation von Gewalt missbrauchen, setzen die Festivalorganisatoren darauf, über Musik Dialog und Respekt zwischen Menschen unterschiedlichen Glaubens zu fördern. Ganz gleich, ob man sich an den unterschiedlichsten Musik- und Tanzdarbietungen erfreut, sich auf dem Markt der Vielfalt überraschen oder von den Ausstellungen inspirieren lässt, dieses Festival weckt die gegenseitige Neugier und das Interesse aneinander. Es fördert das Verständnis füreinander und das Interesse am gegenseitigen Austausch.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen allen interessante Begegnungen und unvergessliche Musikerlebnisse beim zweiten Berliner Festival der Religionen, von dem ein Signal des Zusammenhalts in der Vielfalt unserer Stadt ausgehen möge.

A handwritten signature in black ink, which reads "Michael Müller". The signature is written in a cursive style.

Michael Müller
Regierender Bürgermeister von Berlin